

glisch.
h den Kinderchor
eitung von Regina
r Ehefrau von Jo-
sind zwölf Kinder
ige Buben. Aktuell
ger Moos e.V.“ un-
von 40 aktive Sän-
Alter zwischen 40
m Laufe der Jahre
Chor hat sich im-
“, sagt Werner Fle-
die Sängerinnen
meindegebiet von
der Großen Kreis-
grenzenden Land-

wird am Sonntag,
biläumsmesse in
Notzing gefeiert.
s ein Frühschop-
en Feierlichkeiten
m 21. Oktober in
berding statt. Um
kreises Erdinger
Heger keine Sor-
Jahre sind gesi-
f seinen Nachfol-
lacht und wirkt

ung

nate später wur-
t dem Volksthea-
en-Württemberg
n Stück nun in
ihn „angenehm
da es mit einem
rnbusch auf die

n: Ella lebt mit ih-

plan.gst.es.unter.dm.lokales.de.

Heuer werden dem Publikum nur 40 Filme gezeigt statt 58 wie letztes Jahr. Das liegt daran, dass das Festival für eine Gesamtlänge von 600 Filmminuten konzipiert ist, so Adalbert Becker. „Im vergangenen Jahr hatten wir viele kurze Beiträge von nur wenigen Minuten. Dieses Mal sind viele längere Filme dabei.“

Erstmalig steht das Kurzfilmfestival in Dorfen unter dem Motto „Nonfiction Dokus“. Es werden somit keine Spielfilme mehr gezeigt, sondern ausschließlich Dokumentationen aus allen Genres. Die bisherigen Kategorien wurden dazu auch um die Bereiche Natur- oder Sportfilme erweitert. Gezeigt werden unter anderem Filme mit regionalem Bezug wie „La Palma – Insel der Kontraste“ oder „Zu Besuch in Sapporo“. Neugierig machen zudem Titel wie „Schnitzeljagd einmal anders“, „Zurück in die Vergangenheit“ oder „Ephemere Erscheinungen“.

Alle Filme laufen am Nachmittag, das liegt laut Becker an der Historie des Festivals; für eine Ausdehnung in den Abend fehlt die Zeit: Am Freitagabend könnte man zwar das Kinofeeling zeitlich noch etwas erweitern, „und da wird es auch immer etwas länger“, sagt Becker. Aber am Samstagabend steht traditionell der gesellige Treff der Filmer im Wailtl auf dem Programm. Auch heuer werden dazu wieder 30 bis 40 Autoren mit Partner erwartet. Und am Sonntag nehmen die Veranstalter mit der Dauer des Programms Rücksicht auf die Abreise der Teilnehmer und den Zugfahrplan, denn viele Filmemacher reisen aus dem gesamten Bundesgebiet an.

TDR

Martina Schwarzmann im Jakobmayer

Dorfen – Beim Jakobmayer freut man sich: Dem Team sei es „gelingen, wieder ei-